

B4B Wirtschaftsleben Schwaben, Kaufbeuren-Ostallgäu vom 06. April 2016

AnCeKa Vermögensbetreuungs AG

Erfolgreicher Wachstumskurs: AnCeKa verzeichnet Rekordjahr

Kaufbeuren/Ostallgäu | 06.04.2016



Roland Geh,
Vorstandsvorsitzender von
AnCeKa. Foto: AnCeKa

Mit erneuten Rekordzahlen konnte die AnCeKa Vermögensbetreuungs AG aus Kaufbeuren das Geschäftsjahr 2015 abschließen. Das Unternehmen steigerte sowohl den Gewinn wie auch den Erlös im Vergleich zum Vorjahr.

von Iris Zeilhofer, Online-Redaktion

Das Jahr 2015 hielt viele wirtschaftliche Belastungen bereit. Geopolitische Spannungsherden, Ölpreisverfall und Währungsturbulenzen belasteten die Märkte. Auch über 2015 hinaus wirken diese Krisen noch nach. Diesen Problemen trotzen konnte dabei auch die AnCeKa Vermögensbetreuungs AG. Das Unternehmen mit Sitz in Kaufbeuren verzeichnet erneut Rekordzahlen.

AnCeKa verzeichnet Wachstum um gut 6 Prozent

Die AnCeKa konnte die Einnahmen 2015 auf rund 1,74 Millionen Euro steigern. Neben den sonstigen betrieblichen Erträgen ergab sich so eine Gesamtleistung von 1,84 Millionen Euro. Das entspricht einem Wachstum um 6,17 Prozent. Roland Geh, Vorstandsvorsitzender der AnCeKa, schreibt

den Erfolg der strategischen Ausrichtung auf die Vermögensgeschäfte und dem persönlichen Kunden-Kontakt zu: „Wir agieren als Treuhänder und qualifizierter Ansprechpartner für unsere Kunden, hier dient eine gute Bilanz als zusätzliche Sicherheit für unsere Kunden.“

Rekordüberschuss bei AnCeKa

Die Personalkosten reduzierten sich im Berichtsjahr auf 1 Millionen Euro. Die allgemeinen Verwaltungskosten erhöhten sich dagegen auf 213.000 Euro. Die Abschreibungen blieben mit 30.000 Euro auf Vorjahresniveau. Im Ergebnis blieb so ein Jahresüberschuss von 427.000 Euro, der höchste seit Bestehen der AnCeKa.

AnCeKa mit 82 Prozent Eigenkapitalquote

ANZEIGE

Die Bilanzsumme der AnCeKa stieg im abgeschlossenen Geschäftsjahr um 13,2 Prozent auf circa 1,88 Millionen Euro an. Die liquiden Mittel beliefen sich auf 351.000 Euro. „Die Eigenkapitalquote beträgt 82 Prozent und ist für die Belange der Gesellschaft mehr als ausreichend“, so Geh weiter. Der Wertpapierbestand in festverzinslichen Wertpapieren wuchs auf 868.000 Euro. Die ausschließlich in Dax-Werten gehaltenen Aktienpositionen stiegen auf 111.000 Euro. Des Weiteren wurde auch die in physisch angelegte Goldposition auf 68.000 Euro aufgestockt.

Tochter GS Vermögensmanagement AG schüttet 30.000 Euro Dividende aus

Auch von der 100 Prozentigen Tochter GS Vermögensmanagement AG konnte gute Zahlen berichten. Für das Jahr 2015 schüttet die GS eine Dividende von 0,60 Euro beziehungsweise 30.000 Euro an die AnCeKa aus. Die GS wickelt alle Geschäfte außerhalb der Vermögensverwaltung ab. Außerdem besitzt sie eine umfassende Lizenz nach dem Kleinanlegerschutz- und Vermögensanlagegesetz.